

Liebe Genoss\*innen,  
ich bewerbe mich für den Landesvorstand auf der Liste zur Sicherung der Mindestquotierung.

### Meine politischen Schwerpunkte

Ich sehe den Landesvorstand primär als ein Arbeitsgremium. Er soll flüssig funktionieren, um unseren fast 2000 Hamburger Mitgliedern *ihre* politische Arbeit zu erleichtern. Der LaVo sollte nicht primär an eigenen politischen Weichenstellungen arbeiten, sondern daran den reichen Schatz an Wissen und Erfahrung der Basis zu heben.



Damit ihr mich ein wenig einordnen könnt, hier dennoch ein paar meiner politischen Kernthemen (mehr gerne auf Nachfrage):

- **Internationale Solidarität.** Solidarität endet nicht an der Landesgrenze - auch wenn Parteimitglieder Millionäre damit werden, das in Büchern zu propagieren. Es kann nicht sein, dass wir in einem der reichsten Länder der Welt nur über Umverteilung untereinander reden. Der Kuchen ist für alle da!
- **Gleichheit.** Bedeutet nicht nur Reiche enteignen, sondern gleiche Lebenschancen für alle. Queere, behinderte oder migrantische Menschen brauchen mehr Unterstützung. Und dabei reden wir nicht von liberaler Akzeptanzpolitik, sondern von harten Antidiskriminierungs-Gesetzen, Bildungsarbeit und massiver Umverteilung! Die Vermögensbildung in diesen Gruppen ist sagenhaft niedrig.
- **Sexuelle Gewalt.** Ist kein Randproblem. Wenn man spätnachts durch belebtere Straßen geht wird man um ein Vielfaches weniger Frauen (von queeren Menschen ganz zu schweigen) als Männer zählen. Männer, bitte stellt euch die Frage woran das liegt und wie wir das ändern können.
- **Bildungspolitik.** Muss ich da wirklich etwas zu schreiben? Wir reden immer sehr gern über Hartz IV, aber m.M.n. ist die Jugendbildung das Feld, in dem die Politik der letzten Jahrzehnte am schwerwiegendsten versagt hat. Die Politik hier setzt den Handlungsspielraum für alle Politikfelder in den nächsten Jahrzehnten!
- **„Zukunftsthemen“.** Die Linke hängt politisch hinterher. Mit einiger Verspätung haben wir endlich die Themen Klima und Abkehr vom Arbeitsfetisch für uns entdeckt. Welt und Gesellschaft sind jedoch schon viel weiter. Selbst wenn wir die Klimakrise unter Kontrolle bekommen, stehen wir vor einem der massivsten Artensterben der Erdgeschichte, dem drohenden Versiegen vieler essentieller Ressourcen, immenser Nahrungsknappheit, dem potenziellen Sieg des chinesischen „Kommunismus“ über unsere Gesellschaftsform, ..... usw.  
Humane Gentechnik wird das größte Umverteilungsthema des nächsten Jahrhunderts. Die Menschheit wird in naher Zukunft andere Planeten besiedeln. Die Linke? Hat sich noch nicht damit auseinandergesetzt.

### Meine Arbeitsfelder im kommenden LaVo

- Awareness auf Landesebene. Dringend. Der Umgang im Landesverband ist katastrophal.
- Vernetzung mit und Nutzung der Kompetenzen von Mitgliedern und LAGen
- Politische Bildung

### Zu mir:

- Seit 2 Jahren im LaVo, dort für Inklusion, Queer, Rechtspolitik zuständig.
- Seit meiner Jugend in der Partei, zunächst in Berlin.
- Sprecher\*in der LAG Queer, außerdem in LAG Feminismus aktiv.
- Stellv. Betriebsratsvorsitzende in Pflegeunternehmen.
- Dort Tarifkommission. Letzter Abschluss: 14%!

P.S.: Entschuldigt, ich hatte des nächstens kein Foto von mir zur Hand. Dafür eine Menge schlechter Memes. Die Auswahl fiel schwer.

In meiner Arbeit in basis- und konsensdemokratischen Strukturen und noch mehr im Betriebsrat habe ich gelernt sehr wesensverschiedene Gruppen zusammenzuhalten und bei Konflikten lösungsorientiert zu moderieren, politische Arbeit zu organisieren und Strukturen zu schaffen, die dabei unterstützen, die selbstgesetzten Ziele zu erreichen. Diese Fähigkeiten möchte ich in den neuen LaVo einbringen.

Rhia Baguley

